

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132807
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1300</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	153,812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 1.2 Natürliche oder naturnahe stehende Gewässer	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Kreisrundes Kleingewässer in einer Grünlandfläche, derzeit mit Flurabständen von knapp 1 m zu benachbarten Gelände. Von der offenen Wasserfläche, die um 8 m breit und lang ist. Das Wasser ist mäßig getrübt mit Sichttiefen um ca. 30 cm. Im Wasser gibt es einen kleineren Bestand von Alpen-Laichkraut und Dreifurchiger Wasserlinse, eine leicht rötliche Färbung von Eisenocker. Die Westseite ist relativ intensiv bewachsen von Schilfröhricht und etwas Röhricht aus Ästigem Igelkolben. Die übrigen Ufer sind zu hohen Anteilen durch die Rinder zertreten, die in jüngerer Zeit auf den Flächen weiden (die Flächen werden normalerweise als Mähwiesen genutzt, eine Beweidung findet selten statt). Auf dem südlichen und westlichen Ufer wachsen jeweils ein älterer Strauch von Weißdorn, im übrigen ist das Gewässer aktuell recht kräftig besonnt. Die Ufer sind von Rinder bekotet und zertreten und z.T. unbewachsen. Hier wurde das Röhricht z.T. durch die jüngere Beweidung deutlich reduziert. Insgesamt nur mäßig artenreich bewachsen.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	SED	Bombentrichter, naturnah, nährstoffreich (2018)		§ 30 (2) 1.2
4	3150	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Im Grünland südöstlich der A1		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Beweidetes Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	574695	<b>Hochwert (Y)</b>	5930859
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

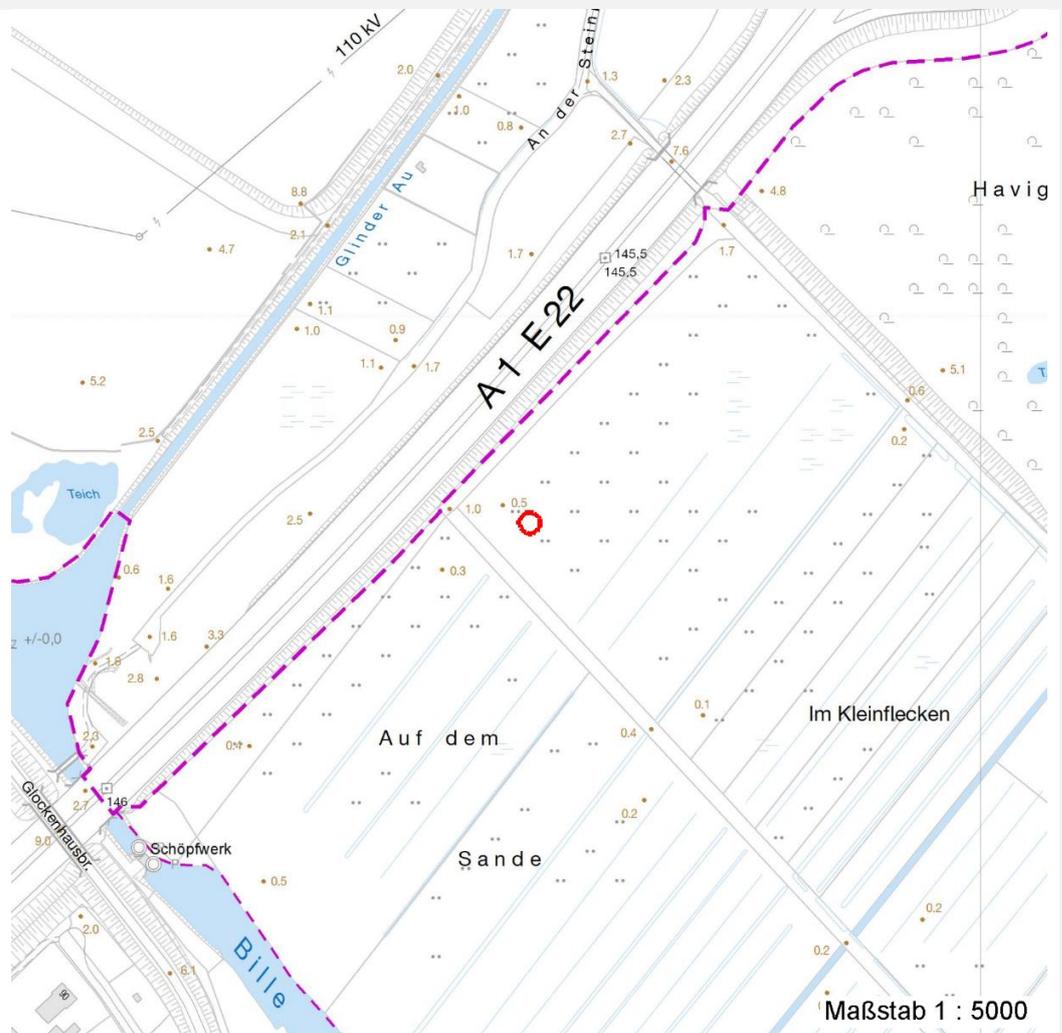
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132807
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
			<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1300</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA		<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	153,812
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132807	53251	7430	39	29.07.2000	>	7432	62
132807	53252	7430	39	24.05.2008	>	7432	62
132807	119948	7430	1249	01.07.2017	=		

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
73035	0	7430_1300_030918_1.JPG	

## Weitere Angaben

**Merkmal** **Wert**

### Auswertung

29.09.2022

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132807
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1300</b>
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	153,812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse	Die Beweidung der Gewässer im Gebiet sollte eine Ausnahme bleiben, insbesondere weil die benachbarten Flächen als Mähwiesen von besonderer Bedeutung sind.
Wertgesichtspunkte	Kleingewässer mit Eignung als Laichgewässer für Amphibien
zoologisch bedeutsame Strukturen	Kleingewässer, wasserführende Gräben
Bedeutung für Tiergruppe	Amphibien
Maßnahmen	Beweidung einstellen, Gehölze entfernen, gelegentliche Entschlammung, dabei die Vegetation nach Möglichkeit erhalten

## Foto

**Fotodatei** 7430\_1300\_030918\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Bombentrichter, naturnah, nährstoffreich (2018)	<b>Biotoptyp</b>	SED
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 1.2
<b>FFH-LRT</b>	Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions	<b>FFH-LRT</b>	3150
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	132807
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1300</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	153,812
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Weitere Angaben	
Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Maßnahmen	Beweidung einstellen, Gehölze entfernen, gelegentliche Entschlammung, dabei die Vegetation nach Möglichkeit erhalten
<b>Boden</b>	
Feuchte	10 - zeitweise wasserüberstaut
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	2
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	01.0.01.01 - Lemnion minoris (Wasserlinsendecken) 24.0.01.02 - Potamogetonion pectinati (Laichkraut-, Nixkraut- und Teichfaden-Unterwasserwiesen) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder)

FFH-Bewertungen (BFN)			
		Wert	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>		
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C		
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		
<b>1</b>	<b>3150 (BFN) Natürliche eutrophe Seen mit einer Vegetation des Magnopotamions oder Hydrocharitions</b>		C
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b>		C
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten		
	A: 10		
	B:		
	C: 5	4	C
<b>4</b>	<b>Habitatstrukturen</b>		B
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, Verlandungsvegetation:		
	A: >= 3 verschiedene		A
	Begründung für Bewertung: 3		
	B: 2 verschiedene		
	C: 1		
	Anzahl typisch ausgebildeter Vegetationsstrukturelemente, aquatische Vegetation:		
	A: >= 4 verschiedene		
	B: 2-3 verschiedene		B
	Begründung für Bewertung: 2		
	C: 1		
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b>		C
5.2	Wasserspiegelabsenkung (gutachterlich mit Begründung)		

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132807
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1300</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	153,812
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**FFH-Bewertungen (BFN)**

		Wert	AZ	Z
<b>1</b>	<b>Lebensraumtyp</b>			
<b>3</b>	<b>Arteninventar</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>4</b>	<b>Habitatstruktur</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
<b>5</b>	<b>Beeinträchtigungen</b> , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert, Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
	A: nicht erkennbar		A	
	B: vorhanden; als Folge mäßige Beeinträchtigung			
	C: vorhanden; als Folge starke Beeinträchtigung			
	Anteil der Uferlinie, der durch anthropogene Nutzung (nur negative Einflüsse, nicht: schutzzielkonforme Pflegemaßnahmen) überformt ist (%)			
	A: < 10 %	0	A	
	B: 10 - 25 %			
	C: > 25 - 50 %			
	potenzielle Eindringtiefe der submersen Vegetation: Trübung des Gewässers			
	A: klar, Aufwuchs bis in größere Tiefen möglich			
	B: leicht getrübt, Eindringtiefe begrenzt		B	
	C: deutlich getrübt, Eindringtiefe gering			
5.2	Grad der Störung durch Freizeitnutzung (gutachterlich mit Begründung)			
	A: keine oder gering, d. h. höchstens gelegentlich und auf geringem Flächenanteil (< 10 %)		A	
	Begründung für Bewertung: 0 %			
	B: mäßig (alle anderen Kombinationen)			
	C: stark (dauerhaft oder auf > 25 % der Fläche)			
5.2	Teichbewirtschaftung (Art und Umfang beschreiben; Bewertung gutachterlich)			
	A: keine Auswirkungen erkennbar		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: geringe Einflüsse			
	C: deutlich schädliche Einflüsse			
5.2	diffuse Nährstoffeinträge aus Umland;			
	A: keine			
	B: gering			
	C: deutlich		C	
	Begründung für Bewertung: erheblich wegen der Beweidung			
5.2	belastete Zuleitung o. Zufluss; Einträge			
	A: keine		A	
	Begründung für Bewertung: keine			
	B: geringe			
	C: deutliche			

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	132807
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7430</b>
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Kirchsteinbek
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1300</b>
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Nein	<b>Kartierung</b>	03.09.2018
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	153,812
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	zeitweise wasserüberstaut	10,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	6,5
	<b>Reaktion</b>	neutral	6,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	fast wertloses Futter	1
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						
Alisma plantago-aquatica (Gewöhnlicher Froschlöffel)	7	z		-	-						-						
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-						-						
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	z		-	-						-		b				
Lemna trisulca (Dreifurchige Wasserlinse)	7	z	W	-	-						-			V			
Myosotis scorpioides (Sumpf-Vergissmeinnicht)	7	w		-	-						-				V		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w	T	-	-						-						
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-						-						
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-						
Potamogeton alpinus (Alpen-Laichkraut)	7	z	W	-	-						-			3	3 3		
Sparganium emersum (Einfacher Igelkolben)	7	w	T	-	-						-						
Sparganium erectum (Ästiger Igelkolben)	7	z		-	-						-						
	<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>2</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	
	<b>Anzahl Arten</b>													<b>12</b>			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe; W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring); Vs: Vegetationsschicht; St: Status; PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie; Sz: Soziabilität; VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität; G: Geschlecht; cf: unsichere Bestimmung; §: Schutz nach BNatSchG; HH: Rote Liste Hamburg; Nds: Rote Liste Niedersachsen; SH: Rote Liste Schleswig-Holstein; D: Rote Liste Deutschland